

PROTOKOLL

aufgenommen bei der am Montag, dem 27. September 2021 in der Stadthalle Ternitz stattgefundenen Sitzung des Gemeinderates.

Anwesend waren: von der SPÖ:

Bürgermeister Rupert Dworak, Vizebürgermeister Mag. Christian Samwald, die Stadträte KommR Martina Klengl, Daniela Mohr, Mag. Andrea Reisenbauer, Jeannine Schmid, BA, BSc, KommR Peter Spicker, Franz Stix und Gerhard Windbichler und die Gemeinderäte Mag. (FH) Renate Eder, Gerhard Graf, Franz Gruber, Erik Hofer, Petra Kargl, Patrick Kurz, Mustafa Polat, Ing. Michael Riedl (ab TO-Punkt IV.), Irmgard Selhofer-Dissauer, Andreas Schönegger, Kristin Stocker, Christoph Wagner, Andreas Walcha, Kordula Womser, Kerstin Zenz und Thomas Zwazl;

von der ÖVP:

Stadtrat Karl Pölzelbauer und die Gemeinderäte Günter Daxböck, Thomas Huber, Brigitta Ulreich und Beate Wallner;

von der FPÖ:

Gemeinderat Martin Kurz;

von der Bürgerliste Ternitz:

Gemeinderätin Mag. Anna Spies;

von den NEOS:

die Gemeinderäte Mag. Ilhami Bozkurt und Birgit Ehold-Wlassak;

Entschuldigt abwesend war: Stadtrat Erwin Scherz (FPÖ) und die Gemeinderäte Klaus Hainfellner (SPÖ) und Roland Schallert (FPÖ)

Als Schriftführer fungierte Stadtamtsdirektor Mag. Gernot Zottl.

Bürgermeister Rupert Dworak übernimmt den Vorsitz, begrüßt die Anwesenden, stellt fest, dass die Sitzung nachweislich und rechtzeitig eingeladen wurde und eröffnet die Sitzung um 17.00 Uhr.

Vor Eingang in die Tagesordnung teilt der Bürgermeister mit, dass nachstehende Dringlichkeitsanträge eingelangt sind:

1. Seitens der FPÖ-Gemeinderatsfraktion

Öffentliche Ausschreibung „Essen für Lieferservice“

Bürgermeister Dworak lässt darüber abstimmen, ob dem eingebrachten Antrag die Dringlichkeit zuerkannt werden soll. Der Gemeinderat beschloss mit allen Stimmen, dem Antrag die Dringlichkeit zuzuerkennen und wie folgt zu reihen:

Dringlichkeitsantrag der Geschäftsgruppe IV

Tagesordnungspunkt VI, Ziffer 5

2. Seitens der FPÖ-Gemeinderatsfraktion

Lieferkostenersatz für alle Gastbetriebe

Bürgermeister Dworak lässt darüber abstimmen, ob dem eingebrachten Antrag die Dringlichkeit zuerkannt werden soll. Der Gemeinderat beschloss mit allen Stimmen, dem Antrag die Dringlichkeit zuzuerkennen und wie folgt zu reihen:

Dringlichkeitsantrag der Geschäftsgruppe IV

Tagesordnungspunkt VI, Ziffer 6

3. Seitens der FPÖ-Gemeinderatsfraktion

Müllgebührensenkung

Bürgermeister Dworak lässt darüber abstimmen, ob dem eingebrachten Antrag die Dringlichkeit zuerkannt werden soll. Der Gemeinderat beschloss mit allen Stimmen, dem Antrag die Dringlichkeit zuzuerkennen und wie folgt zu reihen:

Dringlichkeitsantrag der Geschäftsgruppe VIII

Tagesordnungspunkt X, Ziffer 2

4. Seitens der FPÖ-Gemeinderatsfraktion

EMAIL „Postversand“

Bürgermeister Dworak lässt darüber abstimmen, ob dem eingebrachten Antrag die Dringlichkeit zuerkannt werden soll. Der Gemeinderat beschloss mit allen Stimmen, dem Antrag die Dringlichkeit zuzuerkennen und wie folgt zu reihen:

Dringlichkeitsantrag der Geschäftsgruppe IX

Tagesordnungspunkt XI, Ziffer 11

5. Seitens der NEOS-Gemeinderatsfraktion

Übertragung des öffentlichen Teiles der Gemeinderatssitzungen per Livestream

Bürgermeister Dworak lässt darüber abstimmen, ob dem eingebrachten Antrag die Dringlichkeit zuerkannt werden soll. Der Gemeinderat beschloss mit allen Stimmen, dem Antrag die Dringlichkeit zuzuerkennen und wie folgt zu reihen:

Dringlichkeitsantrag der Geschäftsgruppe IX

Tagesordnungspunkt XI, Ziffer 12

Auf Grund der Einladungskurrende und der eingebrachten Dringlichkeitsanträge hat die Tagesordnung der heutigen Sitzung folgende Fassung:

Tagesordnung

- I. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 28. Juni 2021**
- II. Wahl eines Mitgliedes in den Ausschuss für Wohnungsvergabe**
- III. Bestellung eines Mitgliedes und eines Ersatzmitgliedes in die Vollversammlung des Gemeindewasserleitungsverbandes Ternitz und Umgebung**
- IV. Bericht des Bürgermeisters**

V. Anträge der Geschäftsgruppe III

Finanz- und Vermögensverwaltung

- 1. Gebrauchsabgabe 2022**

Kulturamt, Verwaltung

- 2. Pfarre Pottschach, Druckkosten des Projektes „Kapellenwanderung“**
- 3. Veranstaltung eines Adventmarktes**
- 4. Kunsteisbahn, Neufestsetzung der Tarife ab 1.10.2021**

VI. Anträge der Geschäftsgruppe IV

1. Subventionen, 3. Quartal 2021
2. Arbeiter-Samariter-Bund Österreichs, Gruppe Ternitz-Pottschach, Gewährung einer ao. Subvention
3. Ordination Dr. Tomislav Grgurin, Zuschuss für Umbauarbeiten/Büromöbel
4. Ankauf von Säuglingswäsche-Rucksäcken

Dringlichkeitsanträge

5. Öffentliche Ausschreibung „Essen für Lieferservice“
6. Lieferkostenersatz für alle Gastbetriebe

VII. Anträge der Geschäftsgruppe V

1. Klimabündnis, Beitrag 2021
2. Regionalmusikschule Ternitz, Sondertarif für einen Schüler
3. Regionalmusikschule Ternitz, Ankauf einer Steirischen Harmonika

VIII. Anträge der Geschäftsgruppe VI

1. Ankauf Defibrillator für Standort Stadtgemeinde Ternitz
2. Subventionen für Menschen mit besonderen Bedürfnissen, 3. Quartal 2021

IX. Anträge der Geschäftsgruppe VII

1. Güterwegsanierung Gadenweith nach Unwetterschäden

X. Anträge der Geschäftsgruppe VIII

Verwaltungsangelegenheiten

1. Schneeräumung und Sandstreuung, Fremdleistungen Winterperiode 2021/22

Dringlichkeitsantrag

2. Müllgebührensenkung

XI. Anträge der Geschäftsgruppe IX

1. Freiwillige Feuerwehr Ternitz-Rohrbach, Ansuchen um Kostenübernahme der Servicearbeiten am ALF
2. Freiwillige Feuerwehr Ternitz-Raglitz, Zuwendung für die Sanierung der WC-Anlage im Feuerwehrhaus
3. Freiwillige Feuerwehr Ternitz-Mahersdorf, Zuwendung für die Sanierung der Giebel-sparren
4. Freiwillige Feuerwehr Ternitz-St. Johann, Ansuchen um Kostenübernahme der Reparaturkosten der TMB
5. Freiwillige Feuerwehr Ternitz-St. Johann, Ansuchen um Kostenübernahme der Service- und Reparaturarbeiten der TMB
6. Freiwillige Feuerwehren der Stadt Ternitz, Kostenübernahme für die jährliche wiederkehrende Überprüfung gemäß AMVO
7. Subventionen an Sportvereine
8. Abschluss eines Sponsorvertrages mit Michaela Polleres
9. Verleihung von Ehrenzeichen
10. Bericht über die Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss am 14. Sept. 2021

Dringlichkeitsanträge

11. EMAIL „Postversand“
12. Übertragung des öffentlichen Teiles der Gemeinderatssitzung per Livestream

XII. Anträge der Geschäftsgruppe X

1. Förderung für die Errichtung einer Heizungsanlage mit erneuerbarer Energie bzw. biogener Energie oder Fernwärme
2. Verkauf einer Betriebsliegenschaft, Fahrschule Ternitz, Günter Koglbauer
3. Versagung der Genehmigung einer Verordnung, Änderung des Raumordnungsprogrammes 2016 KG Sieding
4. Entlassung einer Teilfläche eines Grundstücks der Stadtgemeinde Ternitz aus dem öffentlichen Gut und Zuschreibung dieser zu EZ 58, KG Dunkelstein, Sabine Faist
5. Löschungserklärung des Wiederkaufsrechtes für die Liegenschaft EZ 2104, KG 23360 Pottschach, Erich Wurzwaller

XIII. Anträge der Geschäftsgruppe IV (nichtöffentl. Teil)

1. Zuwendungen aus dem Fonds für soziale Härtefälle, 3. Quartal 2021

XIV. Anträge der Geschäftsgruppe VI (nichtöffentl. Teil)**1. Wohnungsvergaben****XV. Anträge der Geschäftsgruppe VIII (nichtöffentl. Teil)****Personalangelegenheiten****Ergebnis der Beratungen:****I. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 28. Juni 2021**

Der Bürgermeister stellt fest, dass gegen das Protokoll der Sitzung des Gemeinderates vom 28. Juni 2021 keine schriftlichen Einwendungen erhoben wurden. Das Protokoll gilt daher als genehmigt.

Bürgermeister Dworak teilt mit, dass Gemeinderat Ewald Dörfler sein Gemeinderatsmandat mit Ablauf des 30. Juni 2021 zurückgelegt hat. Deshalb wurden die nachfolgenden Ergänzungswahlen notwendig.

II. Wahl eines Mitgliedes in den Ausschuss für Wohnungsvergabe

Der Bürgermeister beruft gemäß § 98 Abs. (3) der NÖ Gemeindeordnung über Vorschlag der SPÖ und ÖVP folgende Mitglieder des Gemeinderates als Vertrauensmänner:

von der SPÖ: Gemeinderat Erik Hofer
 von der ÖVP: Gemeinderätin Brigitta Ulreich

Seitens der SPÖ Gemeinderatsfraktion wurde folgender Wahlvorschlag eingebracht:

Gemeinderat Patrick Kurz

Nach Vornahme der Stimmzählung verkündet der Bürgermeister folgendes Abstimmungsergebnis:

Gesamtzahl der abgegebenen Stimmen: 33
 davon sind ungültige Stimmzettel: 1
 und gültige Stimmzettel: 32

Die ungültigen Stimmzettel werden mit fortlaufenden Nummern versehen und die Ungültigkeit wie folgt begründet:

Nr. 1, weil Kandidat gestrichen

Von den gültigen Stimmzetteln entfallen auf Gemeinderat Patrick Kur 32 Stimmen. Gemeinderat Kurz ist daher zum Mitglied des Ausschusses für Wohnungsvergabe gewählt und erklärt sich auf Befragen des Bürgermeisters bereit, die Wahl anzunehmen.

III. Bestellung eines Mitgliedes und eines Ersatzmitgliedes in die Vollversammlung des Gemeindewasserleitungsverbandes Ternitz und Umgebung

Seitens der SPÖ Gemeinderatsfraktion liegt folgende Wahlvorschlag vor:

Mitglied	Gemeinderätin Kerstin Zenz
Ersatzmitglied	Gemeinderat Patrick Kurz

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes übergibt Bürgermeister Dworak den Vorsitz an Vizebürgermeister Mag. Samwald.

IV. Bericht des Bürgermeisters

Covid-19

Auf der Homepage der Stadtgemeinde Ternitz und in den sozialen Medien werden laufend die aktuellen, von der Bezirkshauptmannschaft Neunkirchen bekanntgegebenen Zahlen veröffentlicht.

Aktuell sind 12 TernitzerInnen an Covid-19 erkrankt, gesamt haben sich seit Beginn der Pandemie 1.090 Personen infiziert, 21 davon haben diese Erkrankung nicht überlebt.

Die Stadtgemeinde Ternitz war und ist Vorreiterin bei den Maßnahmen zur Bekämpfung der Pandemie. Nach den Massentests hatte die Stadtgemeinde Ternitz auch über Monate hindurch ein Impfzentrum in Ternitz, welches Mitte August allerdings vom Land Niederösterreich geschlossen wurde. Seit September ist es einmal wöchentlich möglich, sich in zumindest einer der Ternitzer Hausarztordinationen impfen zu lassen.

Um die Durchimpfungsrate weiter zu erhöhen, war letzten Freitag, 24. September 2021, der NÖ Impfbus beim Soogut-Markt in der Gfiederstraße.

Am kommenden Samstag, 2. Oktober 2021, wird der NÖ Impfbus in Zeit von 15.00 bis 18.00 Uhr am Stadtplatz stehen. Die Impfung im Impfbus wird ohne Voranmeldung durchgeführt, der Termin für die 2. Teilimpfung wird direkt bei der Impfung vereinbart.

Breitband

Wie in der Gemeinderatsitzung am 28. Juni 2021 von Gemeinderätin Ulreich angeregt, hat Anfang August ein Besprechungstermin beider NÖ GiG betreffend die Versorgung des Stadtgebietes von Ternitz mit schnellerem Internet stattgefunden. Der Plan des Landes NÖ ist, den Breitbandausbau bis etwa 2030 abzuschließen. Aufgrund der Losvergabe aus der sogenannten Breitbandmilliarde an die A1 Telekom durch die Bundesregierung, könnte die NÖ GiG bis zumindest 2025 überhaupt nicht in Ternitz tätig werden. Die A1 Telekom ist verpflichtet, den Ausbau bis längstens 1.11.2022 abzuschließen. Seit einiger Zeit werden die Verteilerkästen der A1 Telekom mit diesen Lichtwellenleitern verbunden, um dann über das bestehende Kupferkabelnetz die Haushalte mit schnellem Internet versorgen zu können. Das von der NÖ GiG betriebene Vorgehen, die Haushalte direkt an das Glasfasernetz anzuschließen, stellt zwar die hoch-

wertigere weil leistungsfähigere Variante dar, bei Anschlusskosten von mehreren tausend Euro pro Haushalt und einem Zeithorizont jenseits 2030 ist diese Variante für die TernitzerInnen jedoch keine Option.

Mit Stadt in das neue Schuljahr wurden unsere Schulgebäude in Pottschach, sowie die Volksschule Kreuzäckergasse an schnelles Glasfaserinternet angebunden. Neben dem BORG Ternitz, der MS Ternitz und der Polytechnischen Schule Ternitz verfügen nun bereits zwei Drittel der Ternitzer Schulen über Breitbandinternet. Für die noch fehlenden Volksschulstandorte sowie die Allgemeine Sonderschule wird ebenfalls an Lösungen gearbeitet.

EKIDS

Der Trägerverein EKIDS hat mit Anfang August den Betrieb des Jugendzentrums am Standort Hans Czettel-Platz übernommen. Die fachlich versierten SozialarbeiterInnen bieten den Jugendlichen professionelle Jugendarbeit und sind Anlaufstelle für alle nur erdenklichen Themen und Fragestellungen. Bürgermeister Dworak bedankt sich bei Stadträtin Jeannine Schmid, ohne deren Engagement und Arbeit die Stadtgemeinde Ternitz jetzt kein Jugendzentrum hätte.

Neuer Freizeitbereich für die Jugend

Eines der zahlreichen im Rahmen der Aktion Stadterneuerung in Ternitz betriebenen Projekte betrifft die Schaffung eines Freizeit- und Bewegungsbereiches für die Ternitzer Jugend. Jugendstadträtin Jeannine Schmid hat gemeinsam mit den Jugendgemeinderäten Kristin Stocker und Erik Hofer die guten Kontakte zur Ternitzer Jugend genutzt und gemeinsam mit den Jugendlichen Ideen für einen „Freizeitplatz“ entwickelt. Situiert werden soll dieser Aufenthaltsbereich auf der derzeit noch als Fahrschulübungsplatz genutzten Fläche vor dem Stadtamt. Übergangsmäßig können die jugendlichen Fußballer unter Aufsicht einmal in der Woche die Turnhalle der Volksschule Kreuzäckergasse nutzen.

Festakt für Michaela Polleres

Bürgermeister Dworak bedankt sich bei allen Teilnehmern am Festakt für Olympiasilbermedaillengewinnerin Michaela Polleres am vergangenen Freitag. In der heutigen Tagesordnung gibt es zwei Punkte, die Michaela Polleres betreffen. Einerseits den Abschluss eines Sponsorvertrages, andererseits die Verleihung des Großen Goldenen Ehrenzeichens.

Gratisnachhilfe

Bereits zum achten Mal hat die Stadtgemeinde Ternitz Gratis-Nachhilfeunterricht für Kinder der 4. bis 8. Schulstufe angeboten. Dieses Angebot ist insbesondere in Zeiten von Home Schooling von unschätzbarem Wert. Rund € 38.000,00 hat die Stadt Ternitz seither an der richtigen Stelle investiert.

Wandertag am Nationalfeiertag

Am 26. Oktober 2021 lädt der Verein Naturpark Sierningtal-Flatzer Wand gemeinsam mit dem ÖTK Ternitz zum Wandertag ins Naturparkzentrum in Sieding ein. Zwischen 8.00 und 10.00 Uhr kann die Wanderung, die an mehreren Labestationen vorbeiführt und auch die Möglichkeit zur Besichtigung des Schlosses Stixenstein beinhaltet, gestartet werden. Das Ziel der Wanderung ist ebenfalls im Naturparkzentrum. Bürgermeister Dworak lädt alle Stadt- und Gemeinderäte zum Mitwandern im Naturpark ein.

Auszeichnung durch Bundesministerin Gewessler

Für die konsequente Umsetzung ihrer Energie- und Umweltstrategie wurde die Stadtgemeinde Ternitz am 20. August 2021 von Bundesministerin Leonore Gewessler ausgezeichnet und von dieser ausdrücklich hervorgehoben, dass mit den vielen kleinen

Maßnahmen in Summe große Mengen an Treibhausgasemissionen und Energie eingespart werden konnten. Die vorbildlichen Projekte der Stadtgemeinde Ternitz zeigen, wie Klimaschutz auf Gemeindeebene funktioniert, wie dadurch Kosten gespart und die Lebensqualität gesteigert werden können.

Blühwiesen

Unter dem Motto „Ternitz blüht auf“ haben Umweltstadträtin Daniela Mohr und Umweltgemeinderat Christoph Wagner auf mehreren Grünflächen gemeinsam mit dem Bauhof der Stadtgemeinde Ternitz Blühwiesensamen ausgebracht. Seit kurzem leuchten im Stadtgebiet wunderschöne Blühwiesen in den buntesten Farben. Die Nützlingspflanzen und Heilkräuter bieten Lebensraum und Nahrungsquelle für Bienen, Insekten und Schmetterlinge.

Auszeichnung am Energie- und Umwelttag

Am 15. Oktober 2021 wird Umweltstadträtin Daniela Mohr eine weitere Auszeichnung für die konsequente Arbeit in Sachen Nachhaltigkeit und Umweltschutz entgegennehmen dürfen. Am Energie- und Umweltgemeindetag wird die Stadtgemeinde Ternitz von Landeshauptfrau Johanne Mikl-Leitner als Energie-Vorbildgemeinde 2021 ausgezeichnet.

Bahnhof Ternitz

Der Bahnhof Ternitz steht kurz vor seiner Gesamtfertigstellung. Bis spätestens Jahresende sollen sämtliche Räumlichkeiten und Bauwerke fertiggestellt und ungehindert benützlich sein.

Die Park & Ride-Anlage wird entsprechend dem Bauzeitplan im Herbst 2022 fertiggestellt werden. Derzeit werden die konkreten Kosten ermittelt und eine Realisierungsübereinkunft erarbeitet, die dem Gemeinderat in seiner Sitzung im Dezember zur Beschlussfassung vorgelegt werden soll.

Haltestelle Pottschach

Die Haltestelle Pottschach soll im Jahr 2025 umgebaut werden, die Details werden im Laufe des Jahres 2022 erarbeitet.

Unterführung Pottschach

Die Baumaßnahmen zur Bahnunterführung in Pottschach liegen im Zeitplan. Die Verkehrsfreigabe ist für Sommer 2022 terminisiert.

Pottschacher Straße

Die Sanierung der Pottschacher Straße war im August 2021 die größte Straßenbaumaßnahme im Verkehrsnetz der Stadt. Die dreiwöchige Gesamtsperre der Pottschacher Straße hat zwar erwartungsgemäß zu Beeinträchtigungen des Straßenverkehrs geführt. Probleme sind aufgrund der tadellosen Planung nicht aufgetreten. Bürgermeister Dworak bedankt sich bei Verkehrsstadtrat Gerhard Windbichler, der gemeinsam mit dem Bauamt und dem Bauhof maßgeblich an der Koordination der Begleitmaßnahmen mitgewirkt hat.

Gemeinderat Ing. Riedl kommt in den Sitzungssaal und nimmt ab diesem Zeitpunkt an den Beratungen und Abstimmungen der Gemeinderatsitzung teil.
Gemeinderat Walcha verlässt den Sitzungssaal.

Verlängerung Stahlwerkstraße

Der Bürgermeister berichtet, dass zum Projekt „Verlängerung der Stahlwerkstraße“ von den beteiligten Unternehmen durchwegs zustimmende Rückmeldungen eingegangen

sind. Eines der ansässigen Unternehmen wird die Gelegenheit nutzen und begleitend einen Zubau zum Betriebsobjekt realisieren. Da parallel ein eisenbahnrechtliches Verfahren geführt werden muss, kann derzeit kein seriöser Zeitplan bekannt gegeben werden. Die Entwicklungen gehen aber jedenfalls in die richtige Richtung.

Gemeinderat Walcha kehrt in den Sitzungssaal zurück.

Kichler-Gründe

Bei der neuen Wohnsiedlung in der Platanenstraße, ehemals Kichler-Gründe, wurde der letzte Bauabschnitt der NBG bereits im Rohbau errichtet, ebenso hat die GEWOG Arthur Krupp mit ihrem letzten Bauabschnitt begonnen. Bei beiden Vorhaben ist mit einer Fertigstellung Mitte 2022 zu rechnen.

Die Bauvorhaben der Mödlinger Siedlungsgenossenschaft laufen ebenfalls planmäßig, hier sind noch insgesamt vier Bauabschnitte ausständig.

Insgesamt umfasst die Wohnsiedlung 280 neue Wohneinheiten.

Urbanhof

Die SG Neunkirchen hat am Urbanhof den zweiten von insgesamt sieben Bauabschnitten im Rohbau fertiggestellt. Im Endausbau werden dort 90 Wohneinheiten hergestellt sein.

F. Dinhobl-Straße

Das Bauvorhaben der SAG Schwarzatal in der F. Dinhobl-Straße wurde fertiggestellt. Die Wohnungen wurden Anfang September an die Bestandnehmer übergeben. Bezüglich einer offiziellen Übergabefeier ist seitens der SAG noch keine Information eingelangt.

Queräckergasse

Auch das Bauvorhaben der Südraum in der Queräckergasse an der B26 wächst. Die ersten Wohnblöcke stehen kurz vor der Fertigstellung, der dritte Bauabschnitt sowie die acht Reihenhäuser sind in Bau. Das gesamte Bauvorhaben umfasst 24 Wohneinheiten und acht Reihenhäuser.

Eröffnung Polytechnische Schule

Bürgermeister Dworak dankt allen Teilnehmern der Eröffnungsfeier für die neue Polytechnische Schule am 10. September 2021. Unter der Anleitung von Schulstadträtin Mag. Andrea Reisenbauer konnte mit einer würdigen Eröffnungsfeier ein Schulobjekt übergeben werden, das technisch und ausstattungsmäßig den absoluten Letztstand im Schulbau darstellt. Derzeit besuchen 118 SchülerInnen die Polytechnische Schule in Ternitz.

Feuerwehrhaus Rohrbach

Die Feuerwehr Ternitz-Rohrbach ist Anfang September bereits in ihr neues Feuerwehrhaus übersiedelt. Die offizielle Eröffnung wird voraussichtlich am 15. Mai 2022 im Beisein von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner stattfinden.

Zum Bürgermeisterbericht sprechen die Gemeinderäte Mag. Spies, Mag. Bozkurt, Huber, Martin Kurz und Daxböck, die Stadträte Mohr und Windbichler, Vizebürgermeister Mag. Samwald und Bürgermeister Dworak.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes übernimmt Bürgermeister Dworak wieder den Vorsitz.

V. Anträge der Geschäftsgruppe III

Stadtrat KommR Peter Spicker stellt folgende Anträge an den Gemeinderat:

Finanz- und Vermögensverwaltung

1. Gebrauchsabgabe 2022

Antrag

Der Gemeinderat möge die Verordnung über die Erhebung einer Gebrauchsabgabe nach den Bestimmungen des NÖ Gebrauchsabgabegesetzes 1972, LGBl. 3700, in der derzeit geltenden Fassung, beschließen.

Verordnung lt. Beilage I

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Kulturamt, Verwaltung

2. Pfarre Pottschach, Druckkosten des Projektes „Kapellenwanderung“

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, der Pfarre Pottschach für die Druckkosten des Projektes „Kapellenwanderung in unserer Pfarre Pottschach“ eine ao. Subvention in der Höhe von € 600,00 zu gewähren.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

3. Veranstaltung eines Adventmarktes

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, in Zusammenarbeit mit Ternitzer Firmen und Vereinen im Herrenhauspark und am Stadtplatz einen Adventmarkt zu veranstalten.

Die Vermietung der Verkaufsstände soll mit € 70,00 je Wochenende und inkl. **Strom bis 1 kW Anschlusswert festgelegt werden. Jeder zusätzliche kW Strom** wird mit je € 12,00 verrechnet.

Voraussichtliche Kosten:

Elektriker + EVN-Anschluss + Stromverbrauch	€ 5.000,00
Auf- und Abbau der Hütten durch den Bauhof	€ 6.000,00
Werbung	€ 1.500,00

Feierliche Eröffnung, Musik, Nikolo, Kutschenfahrt	€ 4.000,00
Sonstiges (Reinigung, etc.)	€ 1.800,00
Tontechnik, Ausleihe und Betreuung	€ 1.500,00
Gesamtkosten	€ 19.800,00

Voraussichtliche Einnahmen € 1.500,00

Zum Antrag sprechen Gemeinderätin Mag. Spies und die Stadträte Pözelbauer und KommR Spicker.

Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

4. Kunsteisbahn, Neufestsetzung der Tarife ab 1.10.2021

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, die Netto-Eintrittsgebühren zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer für die Kunsteisbahn lt. Beilage neu festzusetzen.

Beilage II

Zum Antrag sprechen Gemeinderat Mag. Bozkurt und Stadtrat KommR Spicker.
Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

IV. Anträge der Geschäftsgruppe IV

Stadtrat Franz Stix stellt folgende Anträge an den Gemeinderat:

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Gemeinderat Daxböck den Sitzungssaal.

1. Subventionen, 3. Quartal 2021

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, den nachfolgend angeführten Vereinen und Institutionen im Jahr 2021 folgende Subventionen zu gewähren:

Volkshilfe Ternitz/Schwarzatal	€ 400,00
Soogut-Markt Ternitz, ao. Subvention für Mietausgaben, Transport- und Logistikkosten	€ 2.000,00
Pensionsitenverband Österreich, Ortsgruppe Ternitz	€ 400,00
Pädagogisches Psychologisches Zentrum PPZ	
Beratungsstelle, Perchtoldsdorf	€ 200,00
Autonomes Frauenhaus Neunkirchen	€ 400,00
Kneipp-Aktiv-Club Ternitz	€ 200,00
Seniorenbetreuung 65Plus	€ 10.000,00

Zum Antrag sprechen die Gemeinderäte Mag. Spies, Mag. Bozkurt und Ulreich, Stadtrat Stix und Bürgermeister Dworak.

Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehrt Gemeinderat Daxböck in den Sitzungssaal zurück.

2. Arbeiter-Samariter-Bund Österreichs, Gruppe Ternitz-Pottschach, Gewährung einer ao. Subvention

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, dem Arbeiter-Samariter-Bund Österreichs, Gruppe Ternitz- Pottschach, 2630 Ternitz, Hans Czettel-Platz 1 G, für die Neuanschaffung eines Rettungstransportwagens eine ao. Subvention in Höhe von € 25.000,00 zu gewähren.

Zum Antrag sprechen Gemeinderat Mag. Bozkurt, Stadtrat Stix, Vizebürgermeister Mag. Samwald und Bürgermeister Dworak.
Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

3. Ordination Dr. Tomislav Grgurin, Zuschuss für Umbauarbeiten/Büromöbel

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, Herrn Dr. Tomislav Grgurin, Arzt für Allgemeinmedizin, für Sanierungs- und Adaptierungsarbeiten in den Ordinationsräumen, sowie die Anschaffung von Büromöbeln für die Ordination in 2630 Ternitz, Dunkelsteiner Straße 4/2/7, einen Zuschuss in der Höhe von € 5.000,00 zu gewähren.

Die Auszahlung des Zuschusses erfolgt nach Vorlage von Rechnungen über oben genannte Arbeiten bzw. Möbel.

Die Bedeckung ist über die Abhebung von der Betriebsmittelrücklage gegeben.

Zum Antrag sprechen die Gemeinderäte Mag. Bozkurt und Huber, Stadtrat KommR Spicker und Bürgermeister Dworak.
Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Gemeinderätin Womser den Sitzungssaal und nimmt ab diesem Zeitpunkt nicht mehr an den Beratungen und Abstimmungen der Gemeinderatsitzung teil.

4. Ankauf von Säuglingswäsche-Rucksäcken

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, von der Marketingservice Thomas Mikscha GmbH, 3100 St. Pölten, Messestraße 6, als Geschenk zum Anlass der Geburt eines Kindes mit Hauptwohnsitz in Ternitz, 350 Stk. Säuglingswäsche-Rucksäcke mit Gemeinde-Logo anzukaufen.

Die Rucksäcke sind gefüllt mit Säuglingswäsche, der offiziellen Mappe der NÖ Landesregierung, Gutscheinen, Warenproben, Babyzubehör, etc.

Der Preis wird garantiert über einen Zeitraum von drei Jahren (ab 2022) mit der Restauslieferung im 4. Jahr bei einer Mindestabnahme von 350 Stück. Der Logoaufdruck ist kostenlos. Die Gesamtkosten betragen netto € 16.100,00 (derzeit brutto € 19.320,00, Kosten pro Rucksack mit Inhalt netto € 46,00, derzeit brutto € 55,20).

Die Lieferung und Bezahlung erfolgt in mehreren Chargen. Die Stückzahl und der Lieferzeitpunkt der Teilmengen wird von der Stadtgemeinde Ternitz entschieden (etwa 100 Stück/Jahr). Es werden nur die Teillieferungen in Rechnung gestellt.

Die Auswahlmöglichkeit zwischen „Kauf-Ternitz-Gutscheinen“ im Wert von € 50,00 (Beschluss vom 27.6.2011) und Säuglingswäsche-Rucksack bleibt aufrecht.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Dringlichkeitsantrag der FPÖ-Gemeinderatsfraktion

5. Öffentliche Ausschreibung „Essen für Lieferservice“

Entsprechend § 46 Abs. 2 NÖ Gemeindeordnung stellen die unterzeichnenden Gemeinderäte folgenden Dringlichkeitsantrag zur Aufnahme in die Tagesordnung der Gemeinderatssitzung am 27.9.2021

Begründung

Beschaffungswert liegt bei € 180.000,00
Schwellenwert für Ausschreibung bei € 144.000,00

Der Gemeinderat der Stadt Ternitz möge beschließen:
Ausschreibung der Beschaffung „Essen auf Rädern“.

Zum Antrag sprechen die Gemeinderäte Martin Kurz, Daxböck und Huber, die Stadträte Stix und KommR Spicker, Vizebürgermeister Mag. Samwald und Bürgermeister Dworak.

Für den Antrag stimmen Gemeinderat Martin Kurz (FPÖ), die Gemeindevertreter der NEOS und Gemeinderätin Mag. Spies (BüLi), die 24 anwesenden Gemeindevertreter der SPÖ und die Gemeindevertreter der ÖVP stimmen gegen den Antrag.

Der Antrag gilt daher als mit Stimmenmehrheit abgelehnt.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlassen Gemeinderat Mag. Bozkurt und Stadtrat Pölzelbauer den Sitzungssaal.

Stadträtin Schmid verlässt ebenfalls den Sitzungssaal und nimmt ab diesem Zeitpunkt nicht mehr an den Beratungen und Abstimmungen der Gemeinderatssitzung teil.

Dringlichkeitsantrag der FPÖ-Gemeinderatsfraktion

6. Lieferkostensatz für alle Gastbetriebe

Entsprechend § 46 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung stellen die unterzeichnenden Gemeinderäte folgenden Dringlichkeitsantrag zur Aufnahme in die Tagesordnung der Gemeinderatssitzung am 27.9.2021

Begründung

Das Mittagessen der Unternehmensgruppe „SeneCura“ wird von der Stadtgemeinde mit mindestens € 1,00/Essen gefördert. Es gibt keine Prüfung des „sozialen Bedarfs“ für diese Förderungen. Die maximal 120 Essen die SeneCura Ternitz pro Tag zur Verfügung stellen kann, werden durch die Volkshilfe ausgeliefert. Jeder weitere „Essenslieferwunsch“ unserer Bürger wird an andere Gastbetriebe weitergeleitet. Durch diese einseitige Förderung werden deren Essen „teurer“ und zusätzlich haben die Wirte erhebliche administrative Aufwendungen zu tragen.

Die Förderung der Gemeinde erfolgt durch

Volkshilfe:	€ 44.000,00/ Jahr Zuwendung Personalkosten für Lieferservice Essen
Autos:	€ 22.000,00/Jahr Abschreibung
Geschirr:	€ 1.000,00/Jahr Abschreibung
Personal:	€ ???/Jahr Gemeindeamt, Koordination, Verrechnung der Essen

Der Gemeinderat der Stadt Ternitz möge beschließen:

Gleichstellung für alle Gastbetriebe die Lieferservice betreiben.

Durch Zahlung von € 1,00 pro Lieferung von Mittagessen (keine Betriebe) und Unterstützung bei der Administration.

Zum Antrag sprechen die Gemeinderäte Martin Kurz und Huber und die Stadträte Stix und KommR Spicker.

Für den Antrag stimmt Gemeinderat Martin Kurz (FPÖ), die 4 anwesenden Gemeindevertreter der ÖVP, Gemeinderätin Mag. Spies (BüLi) und Gemeinderätin Ehold-Wlassak (NEOS) enthalten sich der Stimme, die 23 anwesenden Gemeindevertreter der SPÖ stimmen gegen den Antrag.

Der Antrag gilt daher als mit Stimmenmehrheit abgelehnt.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehren Gemeinderat Mag. Bozkurt und Stadtrat Pölzelbauer in den Sitzungssaal zurück.

Die Gemeinderäte Hofer und Wallner verlassen den Sitzungssaal.

IV. Anträge der Geschäftsgruppe V

Stadträtin Daniela Mohr stellt folgende Anträge an den Gemeinderat:

1. Klimabündnis, Beitrag 2021

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, im Rahmen des Klimabündnisses für die Beratungs- und Servicearbeit der Regionalstelle, die internationale Koordination sowie die Projekt-Partnerschaft mit der FOIRN im Amazonas-Regenwald einen Förderbetrag in der Höhe von € 3.294,24 für das Jahr 2021 zur Verfügung zu stellen.

Zum Antrag sprechen die Gemeinderäte Mag. Spies und Mag. Bozkurt und Stadträtin Mohr.

Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Stadtrat Windbichler den Sitzungssaal.

2. Regionalmusikschule Ternitz, Sondertarif für einen Schüler

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, für einen Schüler, wohnhaft in 2700 Wr. Neustadt, für das Schuljahr 2021/22 für den Einzelunterricht von 50 Minuten (E50) für das Mangelinstrument Fagott eine Änderung des Schulgeldes auf € 95,00 anstatt des vollständigen Tarifes von € 125,00, gültig für Schüler, die ihren Wohnsitz nicht im Gemeindegebiet von Ternitz, Grafenbach-St. Valentin oder Wartmannstetten haben, zu gewähren.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

3. Regionalmusikschule Ternitz, Ankauf einer Steirischen Harmonika

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, für die Regionalmusikschule Ternitz eine Steirische Harmonika Hohner 3-reihig im Wert von € 1.700,00 inkl. 20 % MWSt. von der Firma Soundkistn, Anny Wödl-Gasse 3, 2700 Wr. Neustadt, anzukaufen.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehrt Stadtrat Windbichler in den Sitzungssaal zurück.

VIII. Anträge der Geschäftsgruppe VI

Stadträtin KommR Martina Klengl stellt folgende Anträge an den Gemeinderat:

1. Ankauf Defibrillator für Standort Stadtgemeinde Ternitz

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, für den Standort Stadtgemeinde Ternitz, H. Czettel-Platz 1, 2630 Ternitz, einen Defibrillator (Samaritan PAD) inkl. Elektroden und Tasche zum Gesamtpreis von € 1.318,68 inkl. 20 % MWSt. über den Arbeiter-Samariter-Bund Österreich, Gruppe Ternitz-Pottschach, 2630 Ternitz, Hans Czettel-Platz 1 G, anzukaufen.

Die Bedeckung erfolgt über Abhebung Betriebsmittelrücklage.

Zum Antrag sprechen die Gemeinderäte Mag. Spies und Mag. Bozkurt, Stadträtin KommR Klengl, Vizebürgermeister Mag. Samwald und Bürgermeister Dworak.

Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

2. Subventionen für Menschen mit besonderen Bedürfnissen, 3. Quartal 2021

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, dem angeführten Verein im Jahr 2021 folgende Subvention zu gewähren:

**GFBS – Gesellschaft zur Förderung des Behindertensports
GmbH, Bregenz, Ankauf von 2 ÖBSV-Sponsoring-Paketen
in bronze à € 200,00** € 400,00

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehrt Gemeinderätin Wallner in den Sitzungssaal zurück.

IX. Anträge der Geschäftsgruppe VII

Stadtrat Karl Pözelbauer stellt folgenden Antrag an den Gemeinderat:

1. Güterwegsaniegerung Gadenweith nach Unwetterschäden

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, durch die Thomas Holzer Erdbau GmbH, Mariazeller Straße 45 b, 8680 Müzzschlag, den Güterweg in Gadenweith mit der Gst. Nr. 1712/1 zu einem Gesamtpreis von € 13.020,00 sanieren zu lassen.

Grundlage bildet das Angebot der Holzer Erdbau GmbH vom 23.8.2021.

Die Sanierungskosten werden mit 50 % durch das Amt der NÖ Landesregierung, Fachabteilung Güterwege, gefördert.

Die Bedeckung ist durch Abhebung von der Betriebsmittelrücklage gegeben.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Gemeinderat Graf den Sitzungssaal, Gemeinderat Hofer kehrt in den Sitzungssaal zurück.

X. Anträge der Geschäftsgruppe VIII

Verwaltungsangelegenheiten

Stadtrat Gerhard Windbichler stellt folgenden Antrag an den Gemeinderat:

1. Schneeräumung und Sandstreuung, Fremdleistungen Winterperiode 2021/22

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, nachstehende Fremdleistungen für die Schneeräumung und Sandstreuung in der Wintersaison 2021/22 zu vergeben:

- 1. Firma Peter Mies e.U., Vordere Sonnleitenstraße 19, 2630 Ternitz im Bereich vom Schwarzafluss bis Ortsgebiet Dunkelstein Ende, ausgenommen Geh- und Radwege und B17**

Die Arbeiten werden mit einem Traktor mit Räumschild und Splittstreuwagen durchgeführt.

Bereitstellungspauschale je Winterdienstmonat € 3.150,00 inkl. USt, darin enthalten sind 10 Räumstunden

Für darüberhinausgehende Einsatzstunden werden € 81,60 inkl. USt. verrechnet.

Grundlage bildet das Angebot der Firma Peter Mies e.U. vom 28.7.2021.

- 2. Firma Peter Mies e.U., Vordere Sonnleitenstraße 19, 2630 Ternitz
im Bereich Schwarza bis Südbahn
Rathausviertel
Ellendviertel
Park & Ride Bahnhof Ternitz**

Die Arbeiten werden mit einem Traktor mit Räumschild und Splittstreuwagen durchgeführt, Schneeschild und Streuwagen werden seitens der Stadtgemeinde Ternitz beigestellt.

Bereitstellungspauschale je Winterdienstmonat € 1.764,00 inkl. USt., darin enthalten sind 10 Räumstunden

Für darüberhinausgehende Einsatzstunden werden € 75,60 inkl. USt. verrechnet.

Grundlage bildet das Angebot der Firma Peter Mies e.U. vom 28.7.2021.

- 3. Johann Mohr, Gutenmann 3, 2733 Post Schrattenbach
Straße zum Gutenmann von der B26 bis zum Gasthaus Mohr**

Der Stundensatz für diese Abrechnung beträgt € 45,00 inkl. USt.

Die Preise beinhalten die Beistellung eines Traktors (70 PS), einschließlich Fahrer und aller Betriebsmittel. Die Abrechnung erfolgt monatlich.

Grundlage hierfür bildet das telefonische Angebot vom 4.8.2020.

- 4. Eduard Steurer, Gutenmann 1, 2733 Ternitz, P. Schrattenbach
Straße zum Gutenmann ab Gasthaus Mohr bis zur Gemeindegrenze Schrattenbach**

Der Stundensatz für diese Abrechnung beträgt € 46,20 inkl. USt.

Die Preise beinhalten die Beistellung eines Traktors (70 PS), einschließlich Fahrer und aller Betriebsmittel. Der Stundensatz für einen Schneepflug beträgt € 13,56 inkl. USt. Die Abrechnung erfolgt monatlich.

Grundlage hierfür bildet das telefonische Angebot vom 18.8.2021.

- 5. Maschinenring Service NÖ-Wien, „MR Service“ eGen mbH, Wiener Straße 13, 2860 Kirchschatz
Ortsteile Sieding, Thann und Gadenweith**

Als Jahrespauschale wird ein Betrag von € 1.565,12 inkl. USt. für die Bereitschaft und Übernahme der Haftung gemäß Punkt III des Vertrages vereinbart.

Je Räumstunde wird ein Betrag von € 100,50 inkl. USt. mit Traktor vereinbart. Für die Schneeräumungen und Streuungen an Sonn- und Feiertagen wird ein Zuschlag in Höhe von € 50,21 inkl. USt. verrechnet.

Grundlage bildet die Information zur Wertsicherung vom 19.7.2019 zum bestehenden Vertrag vom September 2015.

- 6. Maschinenring Service NÖ-Wien, „MR Service“ eGen mbH, Mold 72, 3580 Horn**

**Siedlung I
Lissensiedlung
C.F. Rueger-Siedlung**

Als Jahrespauschale wird ein Betrag von € 1565,12 inkl. USt. für die **Bereitschaft und Übernahme der Haftung gemäß Punkt III des Vertrages vereinbart.**

Je Räumstunde wird ein Betrag von € 100,50 inkl. USt. mit Traktor vereinbart. **Für Schneeräumungen und Streuungen an Sonn- und Feiertagen sowie Nachtstunden von 19.00 bis 5.00 Uhr wird ein Zuschlag in Höhe von € 50,21 inkl. USt. verrechnet.**

Grundlage bildet der Vertrag vom 19.8.2020.

Vertraglich vereinbarte Preise wurden gemäß des Verbraucherindex um 2,89 % (VPI-Basis 05/2021) gegenüber dem Vorjahr angepasst.

7. **Firma Thomas Fallenbüchl, Puchberger Straße 2, 2630 Ternitz
Schneeräumung und Streuung folgender Flächen:
Parkplatz und Straße zwischen Kirche und Sparkasse Ternitz
Hauptplatz
Geh- und Radwege: Putzmannsdorf nach Neunkirchen
Danegger-Straße
Werksgasse
Blindendorfer Straße
B17 Dunkelstein bis Wimpassing
Stiegen: Petersberg
Kiefern-gasse**

Als Pauschalbetrag wird ein Betrag von € 3.648,00 inkl. USt. monatlich verrechnet. Salzstreuung bei Glatteis – Streusalz 50 kg-Sack € 0,50 pro kg inkl. USt.

Grundlage bildet der Kostenvoranschlag der Firma Fallenbüchl vom 16.8.2020.

Die Bedeckung erfolgt über Abhebung Rücklage Betriebsmittel.

**Zum Antrag sprechen Gemeinderat Huber und Stadtrat Windbichler.
Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.**

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehrt Gemeinderat Graf in den Sitzungssaal zurück.

Dringlichkeitsantrag der FPÖ-Gemeinderatsfraktion

2. Müllgebührensenkung

Entsprechend § 46 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung stellen die unterzeichnenden Gemeinderäte folgenden Dringlichkeitsantrag zur Aufnahme in die Tagesordnung der Gemeinderatssitzung am 27.9.2021

Begründung

2020 wurden die Müllgebühren mit der Begründung „Fallende Reststoffpreise“ in Ternitz um **10 % erhöht**.

Die Altstoffpreise sind seit dieser Erhöhung extrem gestiegen (bis zu 300 %!).

Der Gemeinderat der Stadt Ternitz möge beschließen:

Die Müllgebühren für 2022 um 10 % zu senken

Zum Antrag sprechen Gemeinderat Martin Kurz, Stadtrat Windbichler und Bürgermeister Dworak.

Im Zuge der Debatte zieht Gemeinderat Martin Kurz den Antrag für die FPÖ-Gemeinderatsfraktion zurück.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes übergibt Bürgermeister Dworak den Vorsitz an Vizebürgermeister Mag. Samwald.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlässt Gemeinderat Zwazl den Sitzungssaal.

XI. Anträge der Geschäftsgruppe IX

Bürgermeister Rupert Dworak stellt folgende Anträge an den Gemeinderat:

- 1. Freiwillige Feuerwehr Ternitz-Rohrbach, Ansuchen um Kostenübernahme der Servicearbeiten beim ALF**

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, der Freiwilligen Feuerwehr Ternitz-Rohrbach für die Servicearbeiten am ALF eine Zuwendung in der Höhe von € 322,08 (= 100 %) zu gewähren.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

- 2. Freiwillige Feuerwehr Ternitz-Raglitz, Zuwendung für die Sanierung der WC-Anlage im Feuerwehrhaus**

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, der Freiwilligen Feuerwehr Ternitz-Raglitz für die Sanierung der WC-Anlage im Feuerwehrhaus eine Zuwendung in der Höhe von € 10.000,00 zu gewähren.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

- 3. Freiwillige Feuerwehr Ternitz-Mahersdorf, Zuwendung für die Sanierung der Giebelsparren**

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, der Freiwilligen Feuerwehr Ternitz-Mahersdorf für die Sanierung der Giebelsparren eine Zuwendung in der Höhe von € 8.065,20 zu gewähren.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

4. Freiwillige Feuerwehr Ternitz-St. Johann, Ansuchen um Kostenübernahme der Reparaturkosten der TMB

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, der Freiwilligen Feuerwehr-St. Johann für die Reparatur der TMB eine Zuwendung in der Höhe von € 75.426,60 inkl. MWSt. (= 100 % der Kosten) zu gewähren.

Pos. 1	Austausch des Modems inkl. Verkabelung	€ 3.000,00
Pos. 2	Revision der Teleskopzylinder	€ 30.556,20
Pos. 3	Austausch der Hydraulikschläuche und Kabel in der Energiekette	€ 41.870,40

Damit die Einsatzbereitschaft der TMB gewährleistet werden kann, sind die Mängel lt. Pos. 1 und Pos. 2 sofort zu beheben.

Ob die Teile der Energiekette bereits Mängel bzw. Schäden aufweisen, kann erst im Zuge der Arbeiten festgestellt werden.

Es wird festgelegt, dass die Auszahlung der Zuwendung erst nach Vorlage der Abrechnung erfolgt.

Die Bedeckung erfolgt durch Abhebung der Betriebsmittelrücklage.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

5. Freiwillige Feuerwehr Ternitz-St. Johann, Ansuchen um Kostenübernahme der Service- und Reparaturarbeiten der TMB

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, der Freiwilligen Feuerwehr Ternitz-St. Johann für unten angeführte Reparatur- und Servicearbeiten bei der TMB eine Zuwendung in der Höhe von € 3.736,58 (= 100 % der Kosten) zu gewähren.

Bronto	jährliche Überprüfung	€ 3.111,59
Sitec	jährliche Überprüfung der Airbox	€ 624,99
Gesamt		<u>€ 3.736,58</u>

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

6. Freiwillige Feuerwehren der Stadt Ternitz, Kostenübernahme für die jährliche wiederkehrende Überprüfung gemäß AMVO

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, für die Freiwillige Feuerwehren der Stadtgemeinde Ternitz die Kosten für die jährlich wiederkehrende Überprüfung gemäß AMVO § 8 der motorkraftbetriebenen Tore, Seilwinden, hydraulische Rettungsgeräte und Hebekissen durch die Ing. Helmut Kögl GmbH, Sicherheitsmanagement und Ingenieurbüro für Maschinenbau, Prof. Franz Erntl-Siedlung 17, 241 Neufeld, in der Höhe von € 3.056,20 inkl. MWSt. (= 100 % der Kosten) zu übernehmen.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes verlassen die Gemeinderäte Eder und Patrick Kurz den Sitzungssaal.

7. Subventionen an Sportvereine

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, folgende Subventionen zu gewähren:

Alpiner Geselligkeitsverein Rohrbacher Hütte Subvention für 2021	€ 100,00
ATSV Ternitz Subvention für 2021	€ 4.500,00
ATUS Pottschach Subvention für 2021	€ 700,00
ASK Sparkasse Ternitz ao. Subvention für Ankauf Rasenmähertraktor	€ 5.000,00
ARBÖ Neunkirchen, ao. Subvention zur Durchführung einer Radquerfeldein-Veranstaltung in Ternitz	€ 1.000,00

Zum Antrag sprechen Gemeinderat Mag. Bozkurt und Bürgermeister Dworak.
Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes kehren die Gemeinderäte Zwazl, Eder und Patrick Kurz in den Sitzungssaal zurück.

8. Abschluss eines Sponsorvertrages mit Michaela Polleres

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, mit Michaela Polleres, 2630 Ternitz, Weidengasse 3, Silbermedaillengewinnerin im Judo bei den Olympischen Spielen im Jahr 2021, beiliegenden Sponsorvertrag abzuschließen.

Der Vertrag gilt für den Zeitraum 1.10.2021 bis 30.9.2024. Die Zahlung der Sponsorsumme erfolgt in drei Teilzahlungen zu jeweils € 12.000,00 exkl. USt. jeweils im ersten Quartal 2022, 2023 und 2024.

Vertrag lt. Beilage III

Zum Antrag sprechen die Gemeinderäte Mag. Spies, Mag. Bozkurt und Huber, Vizebürgermeister Mag. Samwald und Bürgermeister Dworak.
Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.

9. Verleihung von Ehrenzeichen

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, folgende Ehrenzeichen zu verleihen:

Großes Goldenes Ehrenzeichen:

Michaela Polleres, 2630 Ternitz, Weidengasse 3.

Michaela Polleres ist Sportlerin des Judoclubs Wimpassing und hat bei den Olympischen Spielen die Silbermedaille gewonnen.

Goldenes Ehrenzeichen für Kultur:

Herrn Ernst Osterbauer, 2852 Hochneukirchen, Panoramastraße 3.

Ernst Osterbauer ist Bezirksobmann Neunkirchen-Wr. Neustadt des NÖ Blasmusikverbandes.

Verdienstmedaille:

EHLM Franz Travnicek, geb. 24.2.1956, wh. 2630 Ternitz, Forstnerweg 9/2/5.

EHLM Franz Travnicek ist seit 1989 Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Ternitz-St. Johann und seit 2000 Gehilfe des Zeugmeisters.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

10. Bericht über die Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss am 14. Sept. 2021

Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses, Gemeinderat Mag. Ilhami Bozkurt, legt den Bericht des Prüfungsausschusses über die Gebarungsprüfung am 14. September 2021 vor.

Der Bericht wird einstimmig zur Kenntnis genommen.

Dringlichkeitsantrag der FPÖ-Gemeinderatsfraktion

11. EMAIL „Postversand“

Entsprechend § 46 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung stellen die unterzeichnenden Gemeinderäte folgenden Dringlichkeitsantrag zur Aufnahme in die Tagesordnung der Gemeinderatssitzung am 27.9.2021

Begründung

Die Portogebühren betragen € 60.000,00 pro Jahr. Durch die Versendung der Briefe, Rechnungen, Gehaltszettel, ... der Stadtgemeinde per Email könnten **diese Kosten stark reduziert werden.**

Zusätzlich würden die Kosten für Drucksorten „Papier, Druckerpatronen, **Wartung, usw. sinken.**

Diese Lösung EMAIL sollte auch den Verbänden Ternitz (Abwasser, Wasser, ...) **nahegelegt werden, dann könnten auch deren Kosten gesenkt werden.**

Der Gemeinderat der Stadt Ternitz möge beschließen:

Umstellung der „POST Versendung“ unserer Gemeinde auf EMAIL Versand.

Zum Antrag sprechen Gemeinderat Martin Kurz und Stadtrat Stix.

Im Zuge der Debatte zieht Gemeinderat Martin Kurz den Antrag für die FPÖ-Gemeinderatsfraktion zurück.

Dringlichkeitsantrag der NEOS-Gemeinderatsfraktion

12. Übertragung des öffentlichen Teiles der Gemeinderatssitzungen per Livestream

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Ternitz wolle beschließen, die Stadtgemeinde Ternitz

- **ermöglicht die Teilnahme an der öffentlichen Gemeinderatssitzung per Live-Videostream.**
- **verpflichtet sich, die Videoaufzeichnung der öffentlichen Gemeinderatssitzung anschließend auf der Homepage der Gemeinde zu veröffentlichen und zu archivieren.**
- **wird die Bürger_innen proaktiv auf diese neue Möglichkeit der Teilnahme hinweisen.**

Die Dringlichkeit wird wie folgt begründet: Aufgrund der derzeitigen Situation mit Covid und im Sinne der gelebten Demokratie sollen Transparenz, Information und Bürger_innenbeteiligung möglichst niederschwellig ermöglicht werden. Deshalb sollte die Stadtgemeinde Ternitz dieses Service seinen Bürgern/Bürgerinnen ermöglichen. Aus den derzeitigen auf der Homepage veröffentlichten GR Sitzungsprotokollen des öffentlichen Teiles der Gemeinderatssitzungen, ist nur das Abstimmungsverhalten und wer sich zu Wort gemeldet hat herauszulesen, aber nicht was genau gesagt wurde. Ein Beispiel aus der letzten GR Sitzung vom 28. Juni 2021:

„Zum Antrag sprechen die Gemeinderäte Mag. Spies und Mag. Bozkurt und Stadträtin Mag. Reisenbauer.

Der Antrag wird mit allen Stimmen angenommen.“

Zum Antrag sprechen die Gemeinderäte Mag. Bozkurt, Huber und Mag. Spies, die Stadträte Mag. Reisenbauer und KommR Spicker, Vizebürgermeister Mag. Samwald und Bürgermeister Dworak.

Im Zuge der Debatte stellt Bürgermeister Dworak den Abänderungsantrag, vor einer Beschlussfassung zu diesem Thema, alle rechtlichen, datenschutzrechtlichen, technischen und finanziellen Voraussetzungen prüfen zu lassen.

Dieser Abänderungsantrag wird einstimmig angenommen.

Vor Behandlung des nächsten Tagesordnungspunktes übernimmt Bürgermeister Dworak wieder den Vorsitz.

XII. Anträge der Geschäftsgruppe X

Vizebürgermeister Mag. Christian Samwald stellt folgende Anträge an den Gemeinderat:

- 1. Förderung für die Errichtung einer Heizungsanlage mit erneuerbarer Energie bzw. biogener Energie oder Fernwärme**

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, den nachstehenden Förderungswerbern für die Errichtung von Heizungsanlagen mit erneuerbarer bzw. biogener Energie Förderungsbeträge wie folgt zu gewähren:

Hofer Josef	Puchberger Straße 81, 2630 Ternitz	€ 375,00
Riegler Elvira	Doblerstraße 5, 2630 Ternitz	€ 375,00
Hirschegger Günther	Eschengasse 15 c, 2630 Ternitz	€ 375,00
Schlenz Michael	Nußdorfstraße 28, 2620 Ternitz, P. Neunk.	€ 375,00
Ehold Gerhard	Raglitzer Str. 92, 2630 Ternitz, P. Neunk.	€ 375,00
Eliass Roswitha	Edlitzbrunnstraße 10, 2631 Ternitz	€ 375,00
Auer Fjola	Bauäckergasse 13, 2630 Ternitz	€ 375,00
Brunflicker Werner	Raglitzer Str. 159, 2620 Ternitz, P. Neunk.	€ 375,00
Auer Patrick	Ährenweg 13 A, 2630 Ternitz	€ 375,00

Die Bedeckung des Vorhabens erfolgt durch die Abhebung Rücklage Betriebsmittel.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

2. Verkauf einer Betriebsliegenschaft, Fahrschule Ternitz, Günter Koglbauer

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, eine Betriebsliegenschaft, das Gst. Nr. 651/2, EZ 1583 KG Rohrbach, im Gesamtausmaß von 4.663 m² an die Fahrschule Ternitz, Günter Koglbauer, Ruedlstraße 5, 2630 Ternitz, zu verkaufen.

Die Gesamtfläche von 4.663 m² wird geteilt in:

75 m ²	Fläche unter Hochspannungsmast	€ 2,00/m ²
1.190 m ²	Fläche unter Hochspannungsleitung	€ 11,00/m ²
3.398 m ²	Restfläche	€ 38,00/m ²

Somit ergibt sich der Gesamtpreis von € 142.364,00.

Das gegenständliche Grundstück weist die Widmung Bauland-Betriebsgebiet auf.

Zum Antrag sprechen die Gemeinderäte Mag. Spies und Huber, Stadtrat KommR Spicker und Vizebürgermeister Mag. Samwald.

Für den Antrag stimmen die 23 anwesenden Gemeindevertreter der SPÖ, die 5 Gemeindevertreter der ÖVP, die 2 Gemeindevertreter der NEOS und Gemeinderat Martin Kurz (FPÖ), Gemeinderätin Mag. Spies (BüLi) stimmt gegen den Antrag.

Der Antrag gilt daher als mit Stimmenmehrheit angenommen.

3. Versagung der Genehmigung einer Verordnung, Änderung des Raumordnungsprogrammes 2016 KG Sieding

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, die Versagung der in der Gemeinderatsitzung am 12. Dezember 2016 beschlossenen Verordnung zur Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes in der KG Sieding, da laut dem amtlichen Sachverständigen laut Gutachten vom 4.11.2016 die geplante Änderung dem NÖ Raumordnungsgesetz widerspricht.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

4. Entlassung einer Teilfläche eines Grundstücks der Stadtgemeinde Ternitz aus dem öffentlichen Gut und Zuschreibung dieser zu EZ 58, KG Dunkelstein, Sabrina Faist

Antrag

Der Gemeinderat möge beschließen, aufgrund des Vermessungsplanes von Zivilgeometer Vermessungsbüro DI Mag. Martin Müller, Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen und Geoinformation, Buchberg 2/2, 2840 Warth, ein Trennstück im Ausmaß von 55 m², welches bereits mit einem Gebäudeteil bebaut ist, aus dem öffentlichen Gut der Stadtgemeinde Ternitz zu entlassen und dieses der EZ 58, KG Dunkelstein, Sabrina Faist, zuzuschreiben.

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

5. Löschungserklärung des Wiederkaufsrechtes für die Liegenschaft EU 2104, KG 23360 Pottschach, Erich Wurzwallner

Antrag

Der Stadtrat möge dem Gemeinderat empfehlen, die Löschung für das einverleibte Wiederkaufsrecht z.H. Herrn Erich Wurzwallner betreffend die Liegenschaft Johann Steiner-Gasse 35, EZ 2104 KG 23360 Pottschach, zu beschließen.

Die Voraussetzungen für die Ausübung des gegenständlichen Wiederkaufsrechtes sind bereits erloschen.

Löschungserklärung lt. Beilage IV

Der Antrag wird ohne Debatte mit allen Stimmen angenommen.

Danach wird in den nichtöffentl. Teil der Sitzung eingegangen.

Schluss der Sitzung 20.55 Uhr

Bürgermeister:

Stadtrat:

Stadtrat:

Gemeinderat:

Gemeinderat:

Gemeinderat:

Schritfführer: